

Sänger seit 65 Jahren

Neben Franz Friedl wird bei dem Chors
in Marktoberdorf auch Dirigentin Waibel geehrt.

„Ehre wem Ehre gebührt“, so könnte man die Jahresabschlussfeier des Liederkranzes Marktoberdorf umschreiben. So wurde dem stellvertretenden

Vorsitzenden Magnus Fürst und dem Präsidenten des Chorverbandes Bayerisch Schwaben, Jürgen Schwarz eine besondere Aufgabe zuteil. Mit einer Ehrenurkunde und einem großen Geschenkkorb wurde Franz Friedl für 65 Jahre „Singen im Chor“ geehrt.

Über 15 Jahre davon bekleidete Friedl das Amt als Kulturwart indem er Konzerte, Ausflüge aber auch feuchtfröhliche Feiern auf der Skihütte am Auerberg organisierte. Helga Waibel, Ehrenchorleiterin, bekam von Jürgen Schwarz ebenfalls eine Urkunde für 40 Jahre Leitung in verschiedenen Chorgattungen. Sie dirigierte Kinder-, Frauen-, Gemischte-, und Männerchöre. Unvergesslich ist ihre Leistung bei den beiden Musicals „Der Notwender“ und „Der Wasserdoktor Sebastian Kneipp“ in Ebersbach.

Dass der Liederkranz im vergangenen Jahr sein 130-jähriges Jubiläum so großartig feiern konnte, ging zum größten Teil auf ihr Organisationstalent zurück. Weitere Auftritte hatte der Chor in Markt

Wald, in der Wieskirche, im Klosterberggarten in Kaufbeuren, beim Ausflug in Dinkelsbühl sowie das außergewöhnliche Adventskonzert in der voll eingerüsteten Frauenkapelle.

Zum besinnlichen Teil der Feier trugen Johanna (Harfe) und Christina Herrmann (Zither), mit zarten Klängen bei. Gute Gedanken von Johan Maul zum Fest des Friedens und im Dialekt vorgetragene Geschichten von Wolfgang Zischka gaben dem Abend einen würdigen Rahmen mit den besten Grüßen und Wünschen für ein gesundes, glückliches und erfolgreiches „Neues Jahr“.

(Arno Sommer)



Mit einer Ehrenurkunde und einem großen Geschenkkorb wurde Franz Friedl für 65 Jahre „Singen im Chor“ geehrt. Foto: Arno Josef Sommer